Buchtipps für den Vorlesewettbewerb Freiburg 2022



Warten auf Wind

Oskar Kroon, 248 S., Hummelburg 2021

Vinga verbringt den Sommer bei ihrem Opa auf einer Insel. Sie ist erleichtert, Abstand vom Festland zu haben, wo Mama oft traurig ist und Papa eine neue Familie gründet. Opa, ein ehemaliger Seemann, schenkt ihr ein altes Segelboot, das sie seetüchtig machen darf. Plötzlich taucht Rut auf der Insel auf. Im Gegensatz zu Vinga hasst sie das Meer und vermisst ihre Clique in der Stadt. Trotz aller Unterschiede freunden sich die beiden an und verlieben sich ineinander. Als Vingas Halbbruder zur Welt kommt, muss sie in die Stadt zurückfahren. Doch der Sommer ist noch nicht vorbei ... (Doris Lanz)



Emma Charming 1 - Nicht zaubern ist auch keine Lösung

Katy Birchall / Eva Schöffmann-Davidov, 315 S., Fischer KJB 2021

Emma macht sich schon am ersten Schultag unbeliebt. Ihr ständiger Begleiter Merlin kann seine Gestalt verändern, wie alle Vertrauten der Hexen. Er zeigt sich als Vogelspinne. Von da an gilt Emma als Freak und findet kaum Anschluss, obwohl niemand ahnt, dass sie eine Hexe ist. Oder vielleicht ihr Kollege Oscar? Sie will doch nur dazugehören, aber so einfach ist das nicht. Mit ein wenig Hexerei und Magie versucht sie, sich ihr Leben zu erleichtern, tritt aber immer wieder in Fettnäpfchen. Schafft Emma es, ihr Ziel ohne Fingerschnipsen zu erreichen? (Susanne Wyss)



Nachtschattenwald – Auf den Spuren des Mondwandlers

Kathrin Tordasi, 348 S., Fischer Sauerländer 2021

Die Zeit des Waldes ist angebrochen, die Natur holt sich die Welt zurück. Finn ist ein Junge, der scheinbar ganz normal ist. Aber seine Schwester ist verschwunden, und nun macht es sich Finn zur Aufgabe, sie zu suchen. Er wagt sich mit seinen Freundinnen Samira und Elli in den Nachtschattenwald. Auf der Suche nach seiner Schwester treffen sie auf den Mondwandler, ein riesiges Monster, das sich Menschen holt. Welche Abenteuer warten auf Finn, Samira und Elli? (Timo, 11 Jahre)



Das Karlgeheimnis – Ein Fall für die Detektivin und mich

Jutta Wilke / K. Ulf, 300 S., Coppenrath 2021

«Das ist nicht Karl, das ist ein Einbrecher!», sagt Finja. Emil und Finja beobachten einen Taschenlampenschein, der im Büdchen rumzuckt. Plötzlich schleicht sich eine schwarze Gestalt mit einem Paket in der Hand aus dem Büdchen – «Darth Vader». Emil und seine Freundin, die Detektivin ist, sind auf Einbrecherjagd. Doch «Darth Vader» entwischt ihnen. Eigentlich haben sie sowieso einen anderen Fall zu lösen: Karl ist verschwunden. Karl ist Fan von Emils Krimi und Besitzer des Büdchens. Werden Emil und Finja es schaffen, Karl wiederzufinden? (Noé, 11 Jahre)



Bleistiftherz

Elin Hansson, 173 S., Hummelburg 2021

Die Sommerferien von Liv (fast 13) sind ohne Oma und Ida langweilig. Oma ist gestorben und ihre beste Freundin ist weggezogen. Jetzt zeichnet Liv oft oder sie spielt für sich Kniffel. Ihre Mutter arbeitet mehr seit der Scheidung und Liv ist oft allein. Bei einem Abendessen mit der Arbeitskollegin ihrer Mutter lernt Liv deren Sohn Frans kennen. Frans hat blonde Haare mit Wellen und die grünsten Augen der Welt. Auch nachdem sie gegangen sind, muss Liv noch lange an ihn denken. Frans ist leidenschaftlicher Skater und er will Liv zeigen, wie es geht. So meldet ihre Mutter Liv für einen Skatekurs an. Liv fühlt sich überrumpelt und hat Angst, doch im Kurs wird sie Frans wiedersehen. (Karin Schmid)



Tier aus Stein, Tier aus Gold 1 – Einer muss zu Stein werden der andere zu Gold, der Dritte aber wird sehend blind sein

Lilli Thal, 382 S., Gerstenberg 2021

Ion, Kedros und Smirkos betreten in ihrer Kindheit eine verbotene Wiese, in der eine riesige, silbrige Götterstatue ist. Sie spielen lange dort. Das ist der Fehler ihres Lebens. Die Prophezeiung sagt: «Einer muss zu Stein werden, der andere zu Gold, der Dritte aber wird sehend blind sein.» Und so trifft sie die drei Kinder. Ion als sehender Blinder folgt Poias, einem berühmten Magier. Kedros als Tier aus Stein muss den Mahlstein in einer Mühle drehen, während Smirkos in eine Ziege verwandelt wird. – Hoffentlich gibt's bald einen zweiten Band. (Jacob, 11 Jahre)



Chaosköniginnen – Besser als beste Freundinnen

Valentina Brüning / Maja Bohn, 228 S., Tulipan 2021

Fritzis beste Freundin Lou ist nach den Ferien irgendwie anders. Jetzt ist Fritzi auch noch alleine in der neuen Lateinklasse. Keine beste Freundin mehr, nervige Jungs, zickige Mädchen und ein schrecklicher Lehrer: Das ist kein guter Start ins neue Schuljahr. Doch dann befreundet sich Fritzi mit Chiara und Peti. Sie nennen sich die Chaosköniginnen. Peti hat ein Tagebuch. Torben, der sie die ganze Zeit nervt, klaut ihr Tagebuch und läuft damit weg. Die Chaosköniginnen gehen ihm hinterher. Sie erhalten das Tagebuch zurück, doch die wichtigste Seite fehlt – der 19. Mai. Auf dieser Seite hat Peti aufgeschrieben, was sie an Torben, in den sie verliebt ist, cool findet. Können die Chaosköniginnen verhindern, dass die ganze Schule davon erfährt? (Pauline, 10 Jahre)



Mika, Tony und Jack

Sigrid Zeevaert / Regina Kehn, 180 S., Tulipan 201

Als Neuer in der Klasse fühlt sich Mika zu Tony (Mädchen) und Jack hingezogen. Vorerst glücklich darüber, dass die beiden ihn ansprechen und mit ihm abmachen wollen, beginnt er mehr und mehr daran zu zweifeln, ob er diese Art von Freundschaft wirklich will und braucht. Wie die beiden ihn austesten, welche Grenzen sie ausloten und auch überschreiten, hat aus seiner Sicht nichts mehr mit kindlichen Mutproben und Zusammenhalt zu tun. (Marcealla Danelli)



Fuchsland

Katja Frixe / Simona Ceccarelli, 228 S., Dressler 2021

In Fuchsland ist das Glück zu Hause, so wie beim Mädchen Juna und ihrem besten Freund Ilo. Fuchsland – das ist ein magischer Ort, umgeben von einer Schlucht, abgetrennt von der Aussenwelt. An diesem Ort ist alles anders als in der realen Welt. Es gibt zum Beispiel Magielinge – das sind magische Gegenstände, welche einen eigenen Charakter und Willen haben. An diesem Ort, an dem anfangs alles gut war, ändert sich auf einmal alles. (Maximilian, 12 Jahre)



Lil April – Mein Leben und andere Missgeschicke

Stephanie Gessner, 284 S., Magellan 2021

Es ist nicht einfach, fünf Geschwister zu haben. Nein, in der grossen Familie von Lil (13) geht es oft sehr chaotisch zu und her: Ein eigenes Zimmer und etwas Privatsphäre sind nicht zu haben. Zum Glück hat Lil eine beste Freundin und nach längeren Irrungen und Wirrungen auch einen Freund. Davor gilt es aber, den Grund für das ungewöhnliche Verhalten, das der Vater plötzlich an den Tag legt, herauszufinden und die Konsequenzen zu verarbeiten. (Monika Fuhrer)



Die erstaunlichen Abenteuer des Aaron Broom

A.E. Hotchner / Tim Köhler, 249 S., Gerstenberg 2021

Aaron Broom lebt während der Weltwirtschaftskrise und muss mit wenig Geld auskommen. Seine Mutter erholt sich im Sanatorium, als sein Vater unschuldig ins Gefängnis kommt. Er war zufällig am Tatort, als ein Juweliergeschäft ausgeraubt und sogar jemand erschossen wurde. Jetzt wird er als Komplize verdächtigt. Aaron und seine Freunde Vernon, Ella und Augie wollen den Fall lösen. Aber dabei geraten sie immer wieder in gefährliche Situationen. (Samuel, 11 Jahre)



T wie Tessa 1 - Plötzlich Geheimagentin!

Frauke Scheunemann, 235 S., Loewe 2021

Tessa ist eine Schülerin, die unbedingt in der Schülerband «Gimme Four» spielen will. Das Vorspielen ist schon morgen. Unerwartet wird sie als Gitarristin in die Schülerband aufgenommen. Danach gehts ab nach Berlin, denn dort dreht «Gimme Four» ein Musikvideo. Doch dann findet sie heraus, dass im Koffer eines Mädchens aus der Band eine Waffe versteckt ist. Schon steckt Tessa in einem Krimi-Abenteuer mittendrin. Und mit ihr die Bandkolleginnen Kim, Alex und Mia, nicht zu vergessen die kleine mongolische Rennmaus. (Jeanne, 11 Jahre)



Roboter träumen nicht

Lea Bacon / Nathalie Kranich, 336 S., Loewe 2021

Zwölf Jahre, vier Monate, eine Woche und drei Tage lang hielt sich XR_935 an seinen Standardablauf: aufwachen, 18 Stunden Arbeit, Heimkehr, in Ladestation einstöpseln, Ruhezustand. XR_935 ist ein Roboter der 9. Generation und wurde erbaut, um Solaranlagen zu errichten. Menschen gibt es seit 30 Jahren keine mehr. Eines Tages jedoch steht ein kleiner Mensch vor XR_935 und bittet um Hilfe. (Sandra Dettwyler)



Liebe Olivia, wie buchstabiert man Freundschaft?

Julie Murphy / Konstanze Guhr, 334 S., Fischer KJB 2021

Olivias Leben ist momentan alles andere als einfach. Die Eltern sind frisch geschieden. Nun wohnt sie in zwei beinahe identischen Häusern in derselben Strasse. Ihre Freundin will nichts mehr von ihr wissen. Gut, dass ihr noch Oscar bleibt, ihr bester und einziger Kumpel, dem sie alles anvertrauen kann. Das geht so lange gut, bis Olivia sich um die Briefpost ihrer schrulligen Nachbarin, einer bekannten Ratgeberkolumnistin, kümmern muss. Da gerät das sonst so gelassene Mädchen in heikle Situationen. (Susanne Wyss)